



Newsletter Bauzentrum München Nr. 06/2018 **Freitag, 22. Juni 2018**

Bauzentrum München
Willy-Brandt-Allee 10
81829 München

Das Bauzentrum München ist eine Einrichtung der
Landeshauptstadt München,
Referat für Gesundheit und Umwelt.

Tel: (089) 54 63 66 - 0
Fax: (089) 54 63 66 - 20
E-Mail: bauzentrum.rgu@muenchen.de
Internet: www.muenchen.de/bauzentrum

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag, 9 bis 19 Uhr
Sonn- und Feiertags geschlossen

U-Bahn: U2 bis Haltestelle Messestadt West

Sehr geehrte Damen und Herren,

unser **kostenfreier E-Mail-Newsletter** informiert Sie regelmäßig über aktuelle
Veranstaltungs-, Beratungs- und sonstige Angebote im Bauzentrum München
sowie über ausgewählte News und interessante weitere Veranstaltungen.

Falls Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten wollen, senden Sie bitte eine E-Mail an:
bauzentrum.rgu@muenchen.de mit dem Betreff „**Abbestellung Newsletter**“.

Sie können sich auch jederzeit selbst online vom Newsletter abmelden:
www.muenchen.de/bauzentrumnewsletter

Unseren **Online-Veranstaltungskalender** finden Sie hier:
www.muenchner-fachforen.de/veranstaltungskalender

Dort können sie auch Kalender-Dateien (ICS-Format) für einen Eintrag in ihren elektronischen
Kalender herunterladen.



Der Inhalt dieses Newsletters:

A. Allgemeine Hinweise

- (1) Neue Studie untersucht Mängel bei Wärmepumpenanlagen
- (2) Online-Umfrage zur Beschaffung von Fachinformationen für das Planen und Bauen
- (3) Berufsbegleitende Weiterbildung für Architekten und Ingenieure, Techniker und Meister an der Hochschule Augsburg

B. Fachforen vom Bauzentrum München

- (1) Fachforum (26. Juni)
Heizungsanlagen - Schemata: Empfehlung Hersteller versus individuelle Planung
- (2) Fachforum (4. Juli)
Lichttechnik und Beleuchtung: Trends und wissenschaftliche Erkenntnisse
- (3) Fachforum (5. Juli)
Die neue Filternorm ISO 16890
- (4) Fachforum (18. Juli)
Wärmepumpen und energieeffiziente Häuser
- (5) Fachforum (19. Juli)
Qualifikation zur Energieberatung

C. Seminare vom Bauzentrum München

- (1) Kompaktseminar K18/18 (4. Juli)
Holzbauteile beim Bauen im Bestand
- (2) Kompaktseminar K19/18 (4. Juli)
KfW-Effizienzhäuser erfolgreich umsetzen
- (3) Kompaktseminar K20/18 (5. Juli)
Passivhäuser: Energieeffizientes Bauen mit Qualitätssicherung
- (4) Kompaktseminar K21/18 (6. Juli)
Praxisbericht: Bauen im Bestand
- (5) Kompaktseminar K22/18 (10. Juli)
Sommerlicher Wärmeschutz von Gebäuden
- (6) Kompaktseminar K24/18 (11. Juli)
Wohnungslüftung: Mindest-Luftwechsel sicherstellen
- (7) Kompaktseminar K23/18 (13. Juli - Achtung: Terminänderung)
Barrierefreie Terrassenausgänge: Machbar und bewährt
- (8) Kompaktseminar K11/18 (17. Juli - Achtung: Neuer Termin)
KfW-Förderung bei Nichtwohngebäuden
- (9) Praxisseminar P09/18
Lüftung: Konzepte, Regelungsstrategien und Monitoring
- (10) Kompaktseminar K25/18 (18. Juli)
Feuchte Mauern und Schimmel-Befall: Mess-Methoden

D. Infoabende und Vorträge vom Bauzentrum München

- (1) Vortrag in der Münchner Volkshochschule Süd (3. Juli)
Smart Home: Zukunftstechnik und Datenschutz
- (2) Infoabend (4. Juli)
Renditeberechnung bei Wohnimmobilien
- (3) Vortrag in der Münchner Volkshochschule Ost (5. Juli)
Bau- und Sanierungsmaßnahmen zur Energieeinsparung - das wird gefördert
- (4) Infoabend (9. Juli)
Immobilienverkauf - Praxistipps von der Expertin
- (5) Infoabend Mieterverein München e.V. (10. Juli)
Wohnungsmängel - Rechte und Pflichten
- (6) Vortrag in der Münchner Volkshochschule West (11. Juli)
KfW-Effizienzhäuser effizient umsetzen

- (7) Infoabend (12. Juli)
Haustechnik effizient betreiben - die entscheidenden Stellschrauben
- (8) Vortrag in der Münchner Volkshochschule Nord (16. Juli)
Ärger am Gartenzaun vermeiden und vermindern
- (9) Infoabend (17. Juli)
Radon in Innenräumen: Gesundheitliche Auswirkungen und Abhilfemaßnahmen
- (10) Vortrag im Ökologischen Bildungszentrum München (18. Juli)
Elektromobilität: Laden mit Strom aus der eigenen Photovoltaik-Anlage
- (11) Führung Urbanes Wohnen e.V. & mitbauzentrale (23. Juli)
Stadtteilspaziergang Freiham - ein neuer Stadtteil entsteht
- (12) Infoabend (24. Juli)
Licht für mehr Lebensqualität und Leistungsfähigkeit
- (13) Vortrag in der VHS SüdOst (25. Juli)
Die Modernisierung und die Modernisierungsmieterhöhung

E. Partnerveranstaltungen

- (1) Seminar des BAYERNenergie e.V. im Bauzentrum München (10. Juli)
**KfW-Regelungen und neues Beiblatt 2
zum Wärmebrückennachweis für Effizienzhäusern**
- (2) Seminar des BAYERNenergie e.V. im Bauzentrum München (11. Juli)
Wärmebrücken – Spezial Workshop für Fortgeschrittene
- (3) Seminar der Bayerischen Architektenkammer (11. Juli)
Photoshop für Architekten - Fortgeschrittene
- (4) Veranstaltung Münchner Kreis e.V. / IHK für München und Oberbayern (16. Juli)
Mobilität neu denken: Perspektiven und Trends
- (5) Seminar der Bayerischen Architektenkammer (20. Juli)
Termin- und Kapazitätsplanung
- (6) Symposium der Hochschule München (26. Juli)
Digitale Planungswerkzeuge für zukunftsfähige Gebäude und Stadtquartiere

F. Sonstige Veranstaltungshinweise

- (1) Veranstaltungsreihe "Mutbürger für Energiewende!" (28. Juni)
Die globale Wende zu 100 Prozent Erneuerbare Energie
- (2) Cluster-Treff Bayern Innovativ (3. Juli)
Solare Lösungen für Gebäude und Quartiere
- (3) C.A.R.M.E.N.-Symposium (9. und 10. Juli)
Märkte der Zukunft – erneuerbar & nachhaltig
- (4) Firmenveranstaltung im Bauzentrum München (16. Juli)
eBike-Leasing - Die neue Regelung der „Dienststrad-Versteuerung“
- (5) C.A.R.M.E.N.-Veranstaltung im Rahmen der BAUnatour (17. Juli)
Bauen mit Nachwachsenden Rohstoffen – Klima schützen, Kosten sparen

G. Downloads

- (1) Unterlagen Fachforum "Mini-Photovoltaik-Anlagen" (7. Juni)
-

A. Allgemeine Hinweise

(1) Neue Studie untersucht Mängel bei Wärmepumpenanlagen

Fast ein Drittel aller Mängel bei Wärmepumpenanlagen sind irreparabel. Im Durchschnitt liegen die Mängelbeseitigungskosten bei knapp 13.500 Euro. Zu diesen Ergebnissen gelangt eine Sachverständigenumfrage des Instituts für Bauforschung e.V. Die Studie im Auftrag des Bauherren-Schutzbund e.V. (BSB) untersucht die Fehlerhäufigkeit bei der Planung und Ausführung von Wärmepumpen. Darüber hinaus gibt sie Handlungsempfehlungen, um die Bauqualität zu verbessern.

Zur Studie: www.bsb-ev.de/studien/analysen-und-studien/

(Quelle: [Pressemitteilung BSB vom 8.11.2017](#))

(2) Online-Umfrage zur Beschaffung von Fachinformationen für das Planen und Bauen

Im Rahmen eines Forschungsprojektes untersucht das Fraunhofer IRB in Zusammenarbeit mit der Forschungsinitiative Zukunft Bau und dem Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat das Informationsverhalten von Architekt_innen, Fachplaner_innen und weiteren im Bauwesen beteiligten Akteur_innen. Erforscht werden soll, welche Fachinformationen Planerinnen und Planer benötigen und welche Zugangswege sie nutzen.

Ziel des Projektes ist, eine Open Access-Plattform zu schaffen, die einen einfachen und direkten Zugang zu konstruktiven und qualitativ guten Fachinformationen bietet.

Insbesondere soll der Frage nachgegangen werden, wie Architekt_innen und Ingenieur_innen mit Ergebnissen der Bauforschung umgehen.

Open-Access wird bereits in mehreren Fachbereichen als Publikationsform und zur Wissensverbreitung angewendet. Derzeit wird ein Baurepositorium entwickelt, was nicht nur als Ablageort, sondern auch in Funktionalität und Inhaltsbereitstellung auf die Bedürfnisse der Nutzerinnen und Nutzer der Bauforschung angepasst werden soll. Das Baurepositorium soll vorhandenes Wissen zur Bauforschung zentral zusammenbringen und für das Bauwesen besser zugänglich machen.

Um die Entwicklung dieser offenen Publikations- und Wissensplattform nach dem Open Access-Prinzip mit einem entgeltfreien Zugriff schneller und erfolgreicher antreiben und ein aussagekräftiges Ergebnis erzielen zu können, wird in einer Online Befragung ermittelt, welche Bedürfnisse die Nutzerinnen und Nutzer von Fachinformationen für das Planen und Bauen haben.

Zur Umfrage

(Quelle: [Hinweis der Bayerischen Architektenkammer](#))

(3) Berufsbegleitende Weiterbildung für Architekten und Ingenieure, Techniker und Meister an der Hochschule Augsburg

In fünf Semestern berufsbegleitend zum Master: Dies ist am Institut für Bau und Immobilie der Hochschule Augsburg seit über 20 Jahren möglich. Der Masterstudiengang Projektmanagement richtet sich an Architekt_innen und Ingenieur_innen, die Projektleitungs- und Führungsaufgaben haben oder sich dafür qualifizieren möchten. Die Studierenden besuchen Seminare zu rechtlicher und unternehmerischer Kompetenz sowie internationalem Projektmanagement.

Jeder Studierende wählt außerdem aus einer der Vertiefungen Bau + Immobilie, Fassade, Ausbau sowie der seit dem Wintersemester 2017/18 angebotenen neuen Vertiefung Integraler Holzbau einen individuellen Schwerpunkt aus.

Die Vertiefungen Ausbau, Fassade sowie Integraler Holzbau können unabhängig vom Masterstudiengang als Zertifikatsstudium besucht werden. Sie stehen auch Techniker_innen und Meister_innen offen. Das Zertifikatsstudium bietet innerhalb eines Jahres (2 Semester) vertiefte technische Kenntnisse der Ausbau- sowie der Fassadenbaugewerke. Die neue Vertiefung Integraler Holzbau vermittelt professionelles Know-How für die Planung und Abwicklung von Holzbauten.

Die Studierenden können während der Weiterbildung in Vollzeit berufstätig bleiben.
Die nächsten Jahrgänge starten wieder Ende September 2018.
Die Zahl der Studienplätze ist begrenzt.
Bewerbungsschluss ist der 30. Juni 2018.

<https://www.hs-augsburg.de/Architektur-und-Bauwesen/ibi/Anmeldeschluss-2018.html>

(Quelle: Presseinformation der Hochschule München vom 15.05.2018)

B. Fachforen vom Bauzentrum München

(1) Fachforum

Heizungsanlagen - Schemata:

Empfehlungen der Hersteller versus individuelle Planung

Termin: **Dienstag, 26. Juni 2018, 15:00 bis 18:20 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Fachliche

Leitung: **Teresa Sauczek**

Gebühr: **8 Euro** (Barzahlung an der Kasse)

Programm (pdf)

Anmeldung per E-Mail: bauzentrum.rgu@muenchen.de

Anmeldung erbeten

- Sie erhalten keine Anmeldebestätigung

Eintritt: 8 Euro

- Auf Grund eines Beschlusses des Münchner Stadtrats ist die Teilnahme an Fachforen des Bauzentrum München seit 2017 kostenpflichtig.
- Die Bezahlung erfolgt ausschließlich in bar am Veranstaltungstag.
- Zur Beschleunigung des Bezahlvorgangs wird dringend empfohlen, den Betrag passend bereit zu halten.

Teilnahmebestätigung

- Eine einfache Teilnahmebestätigung (ohne Fortbildungspunkte) ist im Eintritt enthalten.
- Eine Teilnahmebestätigung mit der Bescheinigung von Fortbildungspunkten für die Energieeffizienz-Expertenliste kostet 25 Euro.
- Falls Sie eine Bestätigung benötigen, bestellen Sie diese bitte mit dem bei der Veranstaltung ausgehändigten Formblatt

Fortbildungspunkte

- Für diese Veranstaltung wurden Fortbildungspunkte für die Energieeffizienz-Expertenliste beantragt

Das Schema zur Einbindung von Kesseln und Speichern ist die Basis für optimierte Heizungsanlagen. Vor Jahren war die Erstellung dieser Schemata weitestgehend eine Aufgabe für Planungsbüros und die ausführenden Betriebe. Inzwischen empfehlen jedoch viele Hersteller in ihren technischen Unterlagen eigene Schemata. Dabei stellen sich Fragen: Bilden diese Schemata alle Eventualitäten und Anforderungen ab? Können Planungsbüros und ausführende Betriebe von den empfohlenen Schemata abweichen, ohne verstärkt in die Haftung und Gewährleistung genommen zu werden? Wann soll und muss von den empfohlenen Schemata abgewichen werden?

Bei diesem Forum kommen alle Beteiligten zu Wort und stellen die jeweiligen Blickwinkel dar. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben somit die Chance, ihr bisheriges Handeln zu überdenken. Ebenso werden Möglichkeiten vorgestellt, abseits der Angebote der Produkthanbieter eigene Regelstrategien zu entwickeln und frei programmierbare Regelungs-Anlagen einzusetzen.

Programm:

- 14:45 Begrüßungskaffee
- 15:00 Begrüßung und Einführung
Roland Gräbel, Leiter Bauzentrum München
- 15:10 **Individuelle Anforderungen an Schemata durch Technik, Gebäude und Nutzung**
Detlef Malinowsky, Ingenieurbüro IBDM, München
- 15:35 **Werksvorgaben – Schemata mit thermischen Solaranlagen und Wärmepumpen**
Carsten Winter, Viessmann GmbH & Co. KG
- 15:55 **Erstellung von individuellen Schemata**
Florian Nix, Nix Haustechnik GmbH, Haar
- 16:15 **Beschreibung der Anwendungsbereiche der Schemata**
Joachim Pfaffinger, Remeha GmbH
- 16:35 Pause
- 16:45 **Schemata mit Frischwasser-Erzeugung**
Franz Schneider, Ingenieurbüro Schneider, München
- 17:05 **Verwendung einheitlicher Hersteller-Schemata in der EDV**
Christian Ahrens, MyTGA
- 17:25 **Regelparameter als Basis für Anlagenschema**
Janko Kroschl, Gutachter und Sachverständiger, München
- 17:45 **Haftungsfragen (Planungsbüros, Hersteller)**
N.N.
- 18:10 Abschlussdiskussion
- 18:20 Ende der Veranstaltung
-

(2) **Fachforum**

**Lichttechnik und Beleuchtung:
Trends und wissenschaftliche Erkenntnisse**

Termin: **Mittwoch, 4. Juli 2018, 15:00 bis 17:45 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Fachliche
Leitung: **Pamela Jentner**

Gebühr: **8 Euro** (Barzahlung an der Kasse)

[Programm \(pdf\)](#)

Anmeldung per E-Mail: bauzentrum.rgu@muenchen.de

Anmeldung erbeten

- Sie erhalten keine Anmeldebestätigung

Eintritt: 8 Euro

- Auf Grund eines Beschlusses des Münchner Stadtrats ist die Teilnahme an Fachforen des Bauzentrum München seit 2017 kostenpflichtig.
- Die Bezahlung erfolgt ausschließlich in bar am Veranstaltungstag.
- Zur Beschleunigung des Bezahlvorgangs wird dringend empfohlen, den Betrag passend bereit zu halten.

Teilnahmebestätigung

- Eine einfache Teilnahmebestätigung (ohne Fortbildungspunkte) ist im Eintritt enthalten.
- Eine Teilnahmebestätigung mit der Bescheinigung von Fortbildungspunkten für die Energieeffizienz-Expertenliste kostet 25 Euro.
- Falls Sie eine Bestätigung benötigen, bestellen Sie diese bitte mit dem bei der Veranstaltung ausgehändigten Formblatt

Fortbildungspunkte

- Für diese Veranstaltung wurden Fortbildungspunkte für die Energieeffizienz-Expertenliste beantragt

Das Forum bietet eine Übersicht der aktuellen Entwicklungen im Bereich der LED-Anwendungen und Human Centric Lighting. Begriffe wie „MacAdams-Ellipsen“ oder die Definition der LED-Lebensdauer sowie weitere Qualitätskriterien werden anschaulich erklärt. Auch wird kritisch hinterfragt, ob sich unerwünschte Nebeneffekte wie Lichtflimmern und höherer Energieverbrauch ergeben können.

Die wissenschaftlichen Erkenntnisse zu den biologischen Wirkungen von Licht sind in den letzten zehn Jahren enorm gewachsen. Die Verleihung des Nobelpreises 2017 für Medizin/Physiologie für die Erklärung der biologischen Mechanismen der circadianen Rhythmik (der „inneren Uhr“) stellt ein deutliches Symbol dafür dar. Unter dem Begriff Human Centric Lighting werden diese wissenschaftlichen Erkenntnisse nun in die Beleuchtungspraxis umgesetzt.

Aufbauend auf dem Verständnis der physiologischen Gegebenheiten, der biologischen Mechanismen, der Wirkungsabläufe und deren zeitlicher Strukturen wird die technische Umsetzung in geeignete Lichtquellen und Steuersysteme für dynamische Beleuchtung geleistet. Bei der Inbetriebnahme erfolgt die Bestätigung der geplanten Wirkungen im Laufe des gewünschten langfristigen Betriebs.

Programm:

14:45 Begrüßungskaffee

15:00 Begrüßung Roland Gräbel

15:10 **Qualitätskriterien für LED in der Allgemeinbeleuchtung**

- Anforderungen an LEDs und Unterschiede zu traditionellen Lichtquellen
 - Wie sind die Qualitätsbegriffe wie Lebensdauer oder Farbabstand zu verstehen?
- Dr. Gert Wemmer, Geschäftsführer, we lite lighting design & consulting, Landshut

15:40 **Human Centric Lighting - Wissenschaftliche Grundlagen**

- Möglichkeiten und Ziele von Human Centric Lighting
 - Unterschiede zu konventioneller Beleuchtung
- Dieter Lang, Physiker, Experte für Human Centric Lighting,
LEDVANCE GmbH, Garching

16:10 **Gewünschte Wirkungen mit unerwünschten Nebeneffekten?**

- Smartes Licht mit Lichtflimmern
 - Energieverbrauch durch smarte Steuerungen und Datenflut
- Pamela Jentner, Dipl. Biologin, Baubiologische Messtechnikerin,
OrangePep GmbH&Co.KG, Freising

16:25 Pause

16:35 **An-Aus war gestern! - Aktuelle Trends in der LED Beleuchtung**

- Beleuchtungslösungen werden noch kleiner und effizienter
 - Beleuchtung wird "smart" in allen Anwendungsbereichen
- Dr. Gert Wemmer, Geschäftsführer, we lite lighting design & consulting, Landshut

17:05 **Human Centric Lighting - Praktische Anwendung**

- Bedeutung für die Lichtpraxis
 - Anwendungsbereiche und Planungsempfehlungen
- Dieter Lang, Physiker, Experte für Human Centric Lighting,
LEDVANCE GmbH, Garching

17:35 Abschlussdiskussion

17:45 Ende der Veranstaltung

(3) **Fachforum**

Die neue Filternorm ISO 16890

- Neue Kennzeichnungen der Filtergüte
- Auswirkung auf Standzeiten und Wartungs-Intervalle

Termin: **Donnerstag, 5. Juli 2018, 15:00 bis 18:15 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Fachliche
Leitung: **Alexander Schaaf**

Gebühr: **8 Euro** (Barzahlung an der Kasse)

[Programm \(pdf\)](#)

Anmeldung per E-Mail: bauzentrum.rgu@muenchen.de

Anmeldung erbeten

- Sie erhalten keine Anmeldebestätigung

Eintritt: 8 Euro

- Auf Grund eines Beschlusses des Münchner Stadtrats ist die Teilnahme an Fachforen des Bauzentrum München seit 2017 kostenpflichtig.
- Die Bezahlung erfolgt ausschließlich in bar am Veranstaltungstag.
- Zur Beschleunigung des Bezahlvorgangs wird dringend empfohlen, den Betrag passend bereit zu halten.

Teilnahmebestätigung

- Eine einfache Teilnahmebestätigung (ohne Fortbildungspunkte) ist im Eintritt enthalten.
- Eine Teilnahmebestätigung mit der Bescheinigung von Fortbildungspunkten für die Energieeffizienz-Expertenliste kostet 25 Euro.
- Falls Sie eine Bestätigung benötigen, bestellen Sie diese bitte mit dem bei der Veranstaltung ausgehändigten Formblatt

Fortbildungspunkte

- Für diese Veranstaltung wurden Fortbildungspunkte für die Energieeffizienz-Expertenliste beantragt

Ab Mitte 2018 dürfen in der Lüftungstechnik nur noch nach ISO 16890 geprüfte Filter eingesetzt werden. Die in der alten DIN EN 779 gebräuchlichen und einfach verständlichen Bezeichnungen (z.B. F7) werden durch eine Vielzahl von neuen Klassifizierungen ersetzt. Auch für Fachleute wird es zukünftig schwer werden die richtigen Filter auszuwählen, da das neue Klassifizierungssystem nicht 100-prozentig mit dem alten vergleichbar ist. Durch eine falsche Filter-Auswahl kann es aber zu einer Kontamination der Lüftungsanlage und im schlimmsten Fall sogar zu einer Gesundheitsgefährdung der mit der Zuluft versorgten Personen kommen.

Das Fachforum verschafft einen Überblick über die wichtigen Änderungen in der Prüfung von Filtern, die Wirkungsweise der unterschiedlichen Filtermaterialien, die Filterwirkung der einzelnen Filterklassen, die energetischen Einsparmöglichkeiten und die gesundheitlichen Auswirkungen der Partikel auf den Menschen.

Programm:

- 14:45 Begrüßungskaffee
- 15:00 Einführung
Roland Gräbel, Leiter Bauzentrum München
- 15:10 **Hygienische Auswirkung von zu geringen Luftfiltergüten**
Alexander Schaaf, Sachverständiger, domatec GmbH
- 15:30 **Auswirkungen auf kleine Zu- und Abluftanlagen in Wohngebäuden**
Alexander Schaaf, Sachverständiger, domatec GmbH
- 15:40 **Unterschiede der Filternormen DIN EN 779 und ISO 16890**
Christian Schulz, Leitung Vertrieb, Camfil KG
- 16:00 **Gesundheitliche Auswirkungen von Partikeln auf den Menschen**
Pamela Jentner, Diplom Biologin, Radonfachperson,
Geschäftsführerin OrangePep GmbH & Co.KG
- 16:20 Pause
- 16:40 **Unterschiede der einzelnen Filtermedien, Standzeit von Filtern**
Christian Schulz, Leitung Vertrieb, Camfil KG
- 17:10 **Energetische Bedeutung von Filtern, Energieeinsparmöglichkeiten**
Detlef Malinowsky, Ingenieurbüro Detlef Malinowsky
- 17.40 **Durch veränderte Filterkonzepte Kosten sparen und Anlagenschutz erhöhen**
Alexander Schaaf, Sachverständiger, domatec GmbH
- 18:00 Abschlussdiskussion
- 18:15 Ende der Veranstaltung
-

(4) **Fachforum**
Wärmepumpen und energieeffiziente Häuser

Termin: **Mittwoch, 18. Juli 2018, 13:00 bis 17:20 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Fachliche
Leitung: **Teresa Sauczek**

Gebühr: **8 Euro** (Barzahlung an der Kasse)

[Programm \(pdf\)](#)

Anmeldung per E-Mail: bauzentrum.rgu@muenchen.de

Anmeldung erbeten

- Sie erhalten keine Anmeldebestätigung

Eintritt: 8 Euro

- Auf Grund eines Beschlusses des Münchner Stadtrats ist die Teilnahme an Fachforen des Bauzentrum München seit 2017 kostenpflichtig.
- Die Bezahlung erfolgt ausschließlich in bar am Veranstaltungstag.
- Zur Beschleunigung des Bezahlvorgangs wird dringend empfohlen, den Betrag passend bereit zu halten.

Teilnahmebestätigung

- Eine einfache Teilnahmebestätigung (ohne Fortbildungspunkte) ist im Eintritt enthalten.
- Eine Teilnahmebestätigung mit der Bescheinigung von Fortbildungspunkten für die Energieeffizienz-Expertenliste kostet 25 Euro.
- Falls Sie eine Bestätigung benötigen, bestellen Sie diese bitte mit dem bei der Veranstaltung ausgehändigten Formblatt

Fortbildungspunkte

- Für diese Veranstaltung wurden Fortbildungspunkte für die Energieeffizienz-Expertenliste beantragt.

Programm:

- 12:45 Begrüßungskaffee
- 13:00 Begrüßung und Einführung
Roland Gräbel, Leiter Bauzentrum München
- 13:10 **VDI 4645 - Sicherung der Effizienz von Wärmepumpen**
Detlef Malinowsky, Dipl.-Ing. (FH), Geschäftsführer IBDM GmbH
- 13:40 **Feldtest- Wärmepumpen-Monitoring: Reale Effizienz im Neu- und Altbau**
Danny Günther, Dipl.-Wirt.-Ing. (FH),
Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme, Freiburg
- 14:00 **Aus Fehlern lernen - Bericht eines Sachverständigen**
Manfred Giglinger, Sachverständiger TGA und Energieeffizienz,
Planungsbüro Giglinger VDI
- 14:20 **Wärmepumpe: Trinkwassertemperaturen und Hygiene**
Michael Reichmann, Sachverständiger für Trinkwasserhygiene – Gutachter
- 14:40 **Effiziente Warmwasserbereitung mit Wärmepumpe- aber wie?**
Michael Westermaier, Dipl.-Ing. (FH), Ratiotherm Heizung + Solartechnik GmbH & Co. KG
- 15:00 Pause
- 15:20 Vorstellung Ergebnisse Studie:
Umfrage zur Fehlerhäufigkeit bei der Planung und Ausführung von Wärmepumpen
Heike Böhmer, Institut für Bauforschung e.V., Hannover
- 15:50 **Wenn die berechnete Effizienz nicht erreicht wird -
Konsequenz bezüglich Energieausweis und Förderbescheid?**
Bettina Neheider, Rechtsanwältin, Heuking Kühn Lüer Wojtek PartGmbH
- 16:10 **Raum München - Geologische Aspekte:
Grundwasser- und Erdwärme-Nutzung aus Behördensicht**
Herbert Schönwetter, Referat für Gesundheit und Umwelt, Sachgebiet Wasserrecht
- 16:25 **BAFA-Förderung**
Alois Zimmerer, ZENKO - Zukunfts-Energie-Konzepte
- 16.45 **Raum München - Rechtliche Aspekte:
Genehmigungsverfahren und Kosten**
Herbert Schönwetter, Referat für Gesundheit und Umwelt, Sachgebiet Wasserrecht
- 17:00 Abschlussdiskussion
- 17:20 Ende der Veranstaltung
-

(5) **Fachforum**

Qualifikation zur Energieberatung

- VDI 3922 Blatt 2: Energieberatung - Feststellen der Kompetenz von Energieberatern
- Versicherungsschutz

Termin: **Donnerstag, 19. Juli 2018, 15:00 bis 17:30 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Fachliche

Leitung: **Cigdem Sanalmis**

Gebühr: **8 Euro** (Barzahlung an der Kasse)

[Programm \(pdf\)](#)

Anmeldung per E-Mail: bauzentrum.rgu@muenchen.de

Anmeldung erbeten

- Sie erhalten keine Anmeldebestätigung

Eintritt: 8 Euro

- Auf Grund eines Beschlusses des Münchner Stadtrats ist die Teilnahme an Fachforen des Bauzentrum München seit 2017 kostenpflichtig.
- Die Bezahlung erfolgt ausschließlich in bar am Veranstaltungstag.
- Zur Beschleunigung des Bezahlvorgangs wird dringend empfohlen, den Betrag passend bereit zu halten.

Teilnahmebestätigung

- Eine einfache Teilnahmebestätigung (ohne Fortbildungspunkte) ist im Eintritt enthalten.
- Eine Teilnahmebestätigung mit der Bescheinigung von Fortbildungspunkten für die Energieeffizienz-Expertenliste kostet 25 Euro.
- Falls Sie eine Bestätigung benötigen, bestellen Sie diese bitte mit dem bei der Veranstaltung ausgehändigten Formblatt

Fortbildungspunkte

- Für diese Veranstaltung wurden Fortbildungspunkte für die Energieeffizienz-Expertenliste beantragt.

Thema:

Bei Energieberatungen verlassen sich Kundinnen und Kunden auf die Fach-Kompetenz und die Neutralität der Beraterinnen und Berater. Hierfür ist auch eine regelmäßige Fortbildung notwendig. Der Verein Deutscher Ingenieure e.V. (VDI) hat einen Entwurf für die Richtlinie VDI 3922 Blatt 2 „Energieberatung – Feststellen der Kompetenz von Energieberatern“ veröffentlicht. Diese legt einheitliche Eingangsvoraussetzungen und Prüfungskriterien fest und beschreibt das weitere Verfahren zur Feststellung der Kompetenzen.

„Energieberater“ ist keine geschützte Berufsbezeichnung, es gibt bisher keine allgemein anerkannten Kriterien zur Beurteilung und Zulassung. Nur im Zusammenhang mit Förderprogrammen wie z.B. von KfW und BAFA wurden bisher bestimmte Qualifikationen für Beraterinnen und Berater vorgeschrieben, die sich dann in der Energieeffizienz-Expertenliste eintragen lassen können.

Das Forum erläutert die Richtlinie und beschreibt die Verfahren zur Feststellung der Kompetenzen. Dargestellt werden auch die Möglichkeiten zum Versicherungsschutz gegen bestehende Haftungsrisiken sowie die Vorgaben der Fördermittelgeber.

Dieses Forum wird angeboten in Kooperation mit:



Programm:

- 14:45 Begrüßungskaffee
 - 15:00 Begrüßung
Roland Gräbel, Leiter Bauzentrum München
 - 15:10 **KfW, DENA, BAFA & Co - Wege durch den Irrgarten**
Beatrice Kopff, Dipl.-Ing. Architektin, kopff & kopff Architekten GbR
 - 15:40 **Energieberatung als Schlüssel – Die neuen Inhalte der VDI 3922**
Undine Stricker-Berghoff, Dipl.-Ing. (TU) CEng MEI VDI, ProEconomy
 - 16:40 **VDI 3922 - Blatt 2 aus der Sicht eines Energieberaters**
Andreas Turloff, stellv. Vorsitzender BAYERNenergie e.V.
 - 17:05 **KfW-Bauleitung versus Baubegleitung:
Haftung und Versicherungsschutz für Energieberater_innen**
Marcus Reichenberg, Greensurance® für Mensch und Umwelt UG
 - 17:40 Ende der Veranstaltung
-

C. Seminare vom Bauzentrum München

[Link zum Veranstaltungskalender "Seminare" vom Bauzentrum München](#)

[Broschüre Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)

[Anmeldung Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)

(1) **Kompaktseminar K18/18**

Holzbauteile beim Bauen im Bestand

- Erkennen von Schäden an Holzbauteilen
- Vermeidung von Schäden infolge baulicher Veränderungen
- Empfehlungen zur Instandsetzung

Termin: **Mittwoch, 4. Juli 2018, 9 bis 12 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Gebühr: **45 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)

Studentinnen und Studenten: 28 Euro

Sonderkonditionen im Abo - siehe Teilnahmebedingungen!

Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!

Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail (bauzentrum.rgu@muenchen.de)

- [Seminarbeschreibung \(pdf\)](#)
- [Broschüre Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)
- [Anmeldung Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)

Anerkannte Fortbildungspunkte Energieeffizienz-Expertenliste:

4 Unterrichtseinheiten Wohngebäude (KfW)

4 Unterrichtseinheiten Nichtwohngebäude (KfW)

2 Unterrichtseinheiten Energieberatung im Mittelstand (BAFA)

Referent

Florian Scharmacher, M.Sc. Dipl.-Ing. (FH)

Ingenieurberatung Scharmacher in München, Beratender Ingenieur (Bayerische Ingenieurkammer-Bau), ö.b.u.v. Sachverständiger für Holzschutz (IHK), besonders fachkundige Person für die wiederkehrende Bauwerksprüfung, Fachrichtung Holzbau (Bayerische Ingenieurkammer-Bau)

Thema

Bauwerke im Bestand weisen eine Vielzahl von konstruktiven Holzbauteilen auf. Diese sind zum einen Dachtragwerke, aber auch Holzbalkendecken, welche bis in die 1950er Jahre häufig errichtet wurden. Im Zuge von Sanierungs- und / oder Modernisierungsmaßnahmen werden immer wieder geschädigte Holzbauteile vorgefunden. Die Sanierungen sollen natürlich auch langfristig keine zusätzlichen Schäden verursachen.

Inhalt

Dieses Seminar bietet Hilfestellungen für die bauphysikalische und konstruktive Beurteilung des Bestands und für die Planung von baulichen Änderungen:

- Holzfeuchte und deren Auswirkung
- Holz zerstörende Pilze und Insekten
- Der Echte Hausschwamm – Mythos und Wahrheit
- Hinweise zur Bestandsaufnahme / Bauteilöffnung
- Schadensursachen
- Vermeidung von Schäden infolge von Sanierungen
- Hinweise zum Holzschutz
- Messmethoden und Dokumentation

Zielgruppe

Architekt_innen, Planer_innen, Bauingenieur_innen, Energieberater_innen, Handwerker_innen, Bausachverständige, Bauträger_innen, Bauunternehmen, Hausverwaltungen, Verwaltungsbeirat_innen, Rechtsanwälte_innen, Versicherungen, Makler_innen, Immobilienfachwirt_innen und Studierende

(2) **Kompaktseminar K19/18**

KfW-Effizienzhäuser erfolgreich umsetzen:

- Unterstützende Baubegleitung
- Energetische Fachplanung

Termin: **Mittwoch, 4. Juli 2018, 14 bis 17 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Gebühr: **45 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)

Studentinnen und Studenten: 28 Euro

Sonderkonditionen im Abo - siehe Teilnahmebedingungen!

Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!

Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail (bauzentrum.rgu@muenchen.de)

- [Seminarbeschreibung \(pdf\)](#)
- [Broschüre Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)
- [Anmeldung Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)

Anerkannte Fortbildungspunkte Energieeffizienz-Expertenliste:

4 Unterrichtseinheiten Wohngebäude (KfW)

0 Unterrichtseinheiten Nichtwohngebäude (KfW)

0 Unterrichtseinheiten Energieberatung im Mittelstand (BAFA)

Referent

Rainer Feldmann, Bauingenieur und Zimmermann

Seit 2002 externer Sachverständiger der KfW, Mitgründer Ingenieurbüro ENERGIE & HAUS in Darmstadt, Regionaler Partner der dena beim Modellvorhaben „NEH im Bestand“ für die Region Hessen, ehemaliger wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut Wohnen und Umwelt

Thema

Als Expertin, Experte für Energieeffizienz benötigt man regelmäßige Informationen zu den KfW-Förderprogrammen und deren technischen Mindestanforderungen, um für das Tagesgeschäft der Beratungs- und Antragspraxis gut gerüstet zu sein. Besonders die zu erbringenden Leistungen im Rahmen der energetischen Fachplanung und Baubegleitung bei einem geförderten Bau- oder Sanierungsvorhaben sind dabei von Bedeutung.

Inhalt

Besonderheiten bei der KfW-Förderantragstellung und mögliche Stolperfallen:

- Erforderliche KfW-Mindestleistungen im Rahmen der energetischen Fachplanung
- Notwendige Schritte und Teilaspekte bei der Baubegleitung von KfW-Effizienzhäusern
- Erstellung einer nachvollziehbaren Effizienzhaus-Dokumentation
- KfW-Wärmebrückenbewertung und das neue Beiblatt 2 der DIN 4108
- Fehlerquellen bei einer Effizienzhaus-Bilanzierung

Zielgruppe

Architekt_innen, Bauingenieur_innen, Fachplaner_innen, Sachverständige, Handwerker_innen, Bauunternehmen, Bauträger_innen und Bauherr_innen

Dieses Seminar wird angeboten in Kooperation mit:



(3) **Kompaktseminar K20/18**

Passivhäuser: Energieeffizientes Bauen mit Qualitätssicherung

Termin: **Donnerstag, 5. Juli 2018, 9 bis 12 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Gebühr: **45 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)

Studentinnen und Studenten: 28 Euro

Sonderkonditionen im Abo - siehe Teilnahmebedingungen!

Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!

Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail (bauzentrum.rgu@muenchen.de)

- [Seminarbeschreibung \(pdf\)](#)
- [Broschüre Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)
- [Anmeldung Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)

Anerkannte Fortbildungspunkte Energieeffizienz-Expertenliste:

4 Unterrichtseinheiten Wohngebäude (KfW)

4 Unterrichtseinheiten Nichtwohngebäude (KfW)

4 Unterrichtseinheiten Energieberatung im Mittelstand (BAFA)

Referent

Rainer Vallentin, Dipl.-Ing.

Architekt und Stadtplaner, zertifizierter Passivhausplaner, Architekturbüro Vallentin+Reichmann München, Fortbildungsveranstaltungen bei mehreren Architektenkammern, Lehraufträge TU München, HS Weihenstephan-Triesdorf und HS München. Autor des Buches „Passivhäuser entwerfen“ gemeinsam mit Roberto Gonzalo

Thema

Passivhäuser entsprechen heute dem technischen Stand des energieeffizienten Bauens. Bereits am Anfang der Passivhausentwicklung wurde großer Wert auf validierte Energiebilanzierungen und die Qualitätssicherung (z.B. Blower-Door-Tests, Einregulierung Lüftungsanlagen) gelegt. Das Passivhauskonzept gehört zu den am besten untersuchten Energiekonzepten für Gebäude. Im Seminar wird dargelegt, warum die sorgfältige Projektierung, Werkplanung, Bauleitung, Abnahmen und die Inbetriebnahmen der Haustechniksysteme unverzichtbar für den Erfolg des Passivhauskonzeptes sind. Von diesen Erfahrungen können auch Gebäude mit anderen Energiestandards profitieren.

Inhalte

Aspekte der Qualitätssicherung in den Bereichen:

- Grundlagen der Passivhaus-Zertifizierung
- Passivhaus-Projektierungs-Paket
- Typische Baukonstruktionen
- Lüftung im Passivhaus (Fensterlüftung, Lüftungsanlagen)
- Abnahmen, Inbetriebnahmen und Nachsorge-Phase

Zielgruppe

Architekt_innen, Planer_innen, Bauingenieur_innen, Energieberater_innen, Handwerker_innen, Bausachverständige, Immobilienfachleute und Studierende.

(4) **Kompaktseminar K21/18**

Praxisbericht: Bauen im Bestand

Bestandsaufnahme – Schadensbilder - Lösungen

Termin: **Freitag, 6. Juli 2018, 9 bis 12 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Gebühr: **45 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)

Studentinnen und Studenten: 28 Euro

Sonderkonditionen im Abo - siehe Teilnahmebedingungen!

Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!

Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail (bauzentrum.rgu@muenchen.de)

- [Seminarbeschreibung \(pdf\)](#)
- [Broschüre Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)
- [Anmeldung Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)

Anerkannte Fortbildungspunkte Energieeffizienz-Expertenliste:

3 Unterrichtseinheiten Wohngebäude (KfW)

0 Unterrichtseinheiten Nichtwohngebäude (KfW)

0 Unterrichtseinheiten Energieberatung im Mittelstand (BAFA)

Referenten

Rudolf Meyer, Dipl.-Ing., Architekt

Seit über 30 Jahren tätig im Bereich Altbausanierung und Gebäude-Umnutzungen

Reinhold Ableitner

Gebäudeenergieberater, zertifizierter Sachverständiger für Feuchteschutz und Schimmel, zert. Energieplaner DIN V 18599, zert. Energieberater für Baudenkmal und erhaltenswerte Bausubstanz

Thema

Praxisbericht aus 30 Jahren Altbausanierung. Anhand von Fallbeispielen aus dem Bereich der Altbausanierung wird die Notwendigkeit der Zusammenarbeit von Architektinnen, Architekten und Bauphysikerinnen, Bauphysikern bzw. Energieberaterinnen, Energieberatern dargestellt.

Inhalt

- Bestandsaufnahme und Analyse
- Schadensbilder und Ursachenforschung
- Klärung der Nutzungsanforderungen
- Fallbeispiele:
 - Ein Anbau und das ungelöste Flachdach
 - Schimmel im Wohnbereich und in Bädern
 - Fenstertausch und die möglichen / vermeidbaren Folgen
 - Energetische Sanierung eines Einfamilienhauses (50iger Jahre)
 - Sanierung eines Holzhauses
 - Juist: Haus im Haus
 - Sanierung Brandschaden im Dachgeschoss: Feuer / Wasser

Zielgruppe

Architekt_innen, Bauingenieur_innen, Fachplaner_innen, Sachverständige, Handwerker_innen, Bauträger_innen, Verwalter_innen, Beirät_innen, Investor_innen, Bauherr_innen und Studierende

(5) **Kompaktseminar K22/18**

Sommerlicher Wärmeschutz von Gebäuden

- Neubau: Nachweis des sommerlichen Wärmeschutzes nach DIN 4108-2 [2013-02]
- Bestand: Ansätze / Maßnahmen zur Verbesserung des sommerlichen Wärmeschutzes

Termin: **Dienstag, 10. Juli 2018, 9 bis 12 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Gebühr: **45 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)

Studentinnen und Studenten: 28 Euro

Sonderkonditionen im Abo - siehe Teilnahmebedingungen!

Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!

Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail (bauzentrum.rgu@muenchen.de)

- [Seminarbeschreibung \(pdf\)](#)
- [Broschüre Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)
- [Anmeldung Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)

Anerkannte Fortbildungspunkte für Energieeffizienz-Expertenliste:

- 4 Unterrichtseinheiten Wohngebäude (KfW)
- 4 Unterrichtseinheiten Nichtwohngebäude (KfW)
- 4 Unterrichtseinheiten Energieberatung im Mittelstand (BAFA)

Referent

Martin Delker, Dipl.-Ing. (Univ), Architekt

Zertifizierter PassivhausPlaner (CEPH), Energieeffizienzexperte für Förderprogramme des Bundes (dena), Bürohhaber Architekten Limmert + Delker, Gesellschafter Büro bau passiv Architekten und Ingenieure - München - Regensburg

Thema

Für alle Neubauten und Erweiterungen ist der Nachweis des sommerlichen Wärmeschutzes als fester Bestandteil der Nachweisverfahren der Energieeinsparverordnung zu führen. Beratungsbedarf besteht mehr und mehr auch bei Nutzerinnen und Nutzern bestehender Gebäude, die den Vorgaben für Neubauten noch nicht entsprechen.

Inhalt

- Was versteht man unter „sommerlichem Wärmeschutz“?
- Was verbirgt sich hinter dem Begriff „thermische Behaglichkeit“?
- Welche Faktoren beeinflussen den sommerlichen Wärmeschutz?
- Für welche Räume ist bei Neubauten und Erweiterungen ein Nachweis zu führen?
- Worin liegen die Unterschiede in den Nachweisverfahren:
Sonneneintragskennwertverfahren vs dynamische Gebäudesimulation
- Welche Strategien bieten sich zur Verbesserung des sommerlichen Wärmeschutzes im Bestand an?
- Diskussion an Beispielprojekten

Zielgruppe

Architekt_innen, Planer_innen, Bauingenieur_innen, Energieberater_innen, Handwerker_innen, Bausachverständige, Bauträger_innen, Bauunternehmen, Hausverwaltungen, Verwaltungsbeirat_innen, Rechtsanwälte_innen, Versicherungen, Makler_innen, Immobilienfachwirt_innen und Studierende

(6) **Kompaktseminar K24/18**

Wohnungslüftung: Mindest-Luftwechsel sicherstellen

- DIN 1946 Teil 6 - Wohnungslüftung
- Hygienischer Mindestluftwechsel
- Mindestluftwechsel zum Feuchteschutz

Termin: **Mittwoch, 11. Juli 2018, 9 bis 12 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Gebühr: **45 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)

Studentinnen und Studenten: 28 Euro

Sonderkonditionen im Abo - siehe Teilnahmebedingungen!

Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!

Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail (bauzentrum.rgu@muenchen.de)

- [Seminarbeschreibung \(pdf\)](#)
- [Broschüre Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)
- [Anmeldung Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)

Anerkannte Fortbildungspunkte Energieeffizienz-Expertenliste:

4 Unterrichtseinheiten Wohngebäude (KfW)

0 Unterrichtseinheiten Nichtwohngebäude (KfW)

0 Unterrichtseinheiten Energieberatung im Mittelstand (BAFA)

Referent

Alois Zimmerer

1. Vorstand des BAYERNenergie e.V., über 30 Jahre Erfahrung im Bereich Energie-Effizienz und alternative Energie-Konzepte

Thema

Bei Neubau und bei Modernisierung im Zusammenhang mit baulichen Veränderungen an Außenwand, Fenster oder Dach ist der Mindestluftwechsel nach der Durchführung der Maßnahmen rechnerisch nachzuweisen. Bei Schadensfällen werden im Rahmen einer umfassenden Schadensanalyse bzw. Bestandsanalyse diese Berechnungen zugrunde gelegt – wichtig auch für die Frage der Haftung. Den richtigen Lösungsansatz für eine nachhaltige Sanierung des jeweiligen Projektes im Einklang mit der EnEV und der DIN 1946-6 zu finden, ist angesichts der vielfältigen Angebote seitens der Industrie und der Fachfirmen nicht einfach.

Inhalt

- Bauphysikalische Voraussetzungen (Fenster, Wand / Decken, Dach, Dämmung)
- Lüftungstechnische Voraussetzungen
- Mindestanforderungen nach DIN 1946-6
- Welche Lüftungssysteme sind geeignet?
- Berechnungs-Beispiel, Vorstellung von Softwareunterstützung
- Kosten und Nutzen

Zielgruppe

Architekten_innen, Bauingenieure_innen, Fachplaner_innen, Handwerker_innen, Sachverständige, Bauträger_innen, Investor_innen, Verwalter_innen, Beiträt_innen, Bauherr_innen und Studierende

Dieses Seminar wird angeboten in Kooperation mit:



(7) Kompaktseminar K23/18 (Achtung: Terminänderung)
Barrierefreie Balkon- und Terrassenausgänge: Machbar und bewährt

Termin: **Freitag, 13. Juli 2018, 10 bis 13 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Gebühr: **45 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)
Studentinnen und Studenten: 28 Euro
Sonderkonditionen im Abo - siehe Teilnahmebedingungen!

Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!
Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail (bauzentrum.rgu@muenchen.de)

- [Seminarbeschreibung \(pdf\)](#)
- [Broschüre Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)
- [Anmeldung Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)

Anerkannte Fortbildungspunkte Energieeffizienz-Expertenliste:

- 0** Unterrichtseinheiten Wohngebäude (KfW)
- 0** Unterrichtseinheiten Nichtwohngebäude (KfW)
- 0** Unterrichtseinheiten Energieberatung im Mittelstand (BAFA)

Referent

Wilhelm Mühlen, Architekt,

ö.b.u.v. Sachverständiger für Schäden an Gebäuden, seit ca. 35 Jahren als freier Architekt bundesweit tätig, umfangreiche praktische Erfahrungen beim Neubau, der Ertüchtigung von Altbauten auch mit Denkmalpflege, Gerichtsgutachter für Amts-, Land- und Oberlandesgerichte, seit 2009 Mitglied im Sachverständigenausschuss der IHK Schwaben, seit 2013 Mitglied im Fachausschuss Schäden an Gebäuden der IHK Stuttgart, verantwortlicher Sachverständiger gemäß AVEn Teil 2 § 3 EnEV-Bayern

Thema

Barrierefreie Balkon-, Terrassen- und Dachterrassen-Ausgänge werden häufig schwellenlos hergestellt. Die Vorgaben der DIN 18040 Teil 1 (Öffentlich) und Teil 2 (Wohnungen) kollidieren dabei mit bewährten Bauweisen und bauaufsichtlich eingeführten Normen. Hieran hat sich in den vergangenen Jahren, auch durch das Erscheinen der neuen Abdichtungsnormen und Richtlinien, nichts geändert. Die werkvertragliche Haftung der unter (Wetter-) Belastungen stehenden Schwellenkonstruktionen trägt der Planende. Davon befreien ihn die Empfehlungen der Herstellerfirmen nicht. Systemschnitte zeigen in der Regel nicht die wirklichen Problempunkte.

Inhalt

- Barrierefreiheit gemäß DIN 18040 Teil 1 und Teil 2 (themenbezogen)
- Normen, Richtlinien
- Erkenntnisse und Erfahrungen
- Planungsgrundlagen
- Detailüberlegungen
- Lösungsansätze

Im Anschluss besteht für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit eigene Problemstellungen vorzustellen.

Zielgruppe

Bauingenieur_innen, Architekt_innen, Sachverständige, Handwerker_innen, Bauträger_innen, Bauherr_innen, Versicherungen, Unternehmer_innen, Baufirmen, Rechtsanwält_innen, Hausverwaltungen, Beirat_innen, Makler_innen, Immobilienfachwirt_innen und Studierende

(8) **Kompaktseminar K11/18 (Achtung: Neuer Termin)**

KfW-Förderung bei Nichtwohngebäuden

- KfW-Effizienzhäuser im gewerblichen und kommunalen Bereich erfolgreich umsetzen
- Aufgaben des Sachverständigen

Termin: **Dienstag, 17. Juli 2018, 10 bis 13 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Gebühr: **45 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)

Studentinnen und Studenten: 28 Euro

Sonderkonditionen im Abo - siehe Teilnahmebedingungen!

Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!

Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail (bauzentrum.rgu@muenchen.de)

- [Seminarbeschreibung \(pdf\)](#)
- [Broschüre Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)
- [Anmeldung Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)

Anerkannte Fortbildungspunkte Energieeffizienz-Expertenliste:

0 Unterrichtseinheiten Wohngebäude (KfW)

4 Unterrichtseinheiten Nichtwohngebäude (KfW)

4 Unterrichtseinheiten Energieberatung im Mittelstand (BAFA)

Referent

Volker Feldmann, Dipl.- Ing. (FH),

Bauingenieur und Energieberater, seit 2009 externer Sachverständiger der KfW, Mitgründer Ingenieurbüro Feldmann & Greve in Fulda, Energie-Effizienz-Experte, Nachweisberechtigter für Wärmeschutz

Thema

Als Expertin, Experte für Energieeffizienz benötigt man regelmäßige Informationen zu den KfW- Förderprogrammen und deren technischen Mindestanforderungen, um für das Tagesgeschäft der Beratungs- und Antragspraxis gut gerüstet zu sein. Besonders die zu erbringenden Leistungen im Rahmen der Nachweisführung, energetischen Baubegleitung und Dokumentation bei einem geförderten Bau- oder Sanierungsvorhaben zählen dabei zu den wichtigsten Aufgaben.

Inhalt

Besonderheiten bei der KfW-Förderantragstellung und mögliche Stolperfallen:

- Wichtige Aspekte zur Bilanzierung nach DIN 18599
- Typische Fehler in Effizienzhausberechnungen (z.B. Zonierung, Anlagenbewertung)
- Technische Mindestanforderungen
- Liste der Technischen FAQ - Nichtwohngebäude
- Erforderliche Leistungen des Sachverständigen
- Anforderungen an Dokumentation, Qualitätssicherung

Zielgruppe

Architekt_innen, Bauingenieur_innen, Fachplaner_innen, Sachverständige, Handwerker_innen, Bauunternehmen, Bauträger_innen und Bauherr_innen

(9) **Praxisseminar P09/18**

Lüftung: Konzepte, Regelungsstrategien und Monitoring

Termin: **Dienstag, 17. Juli 2018, 13 bis 16 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Gebühr: **95 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)

Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!

Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail (bauzentrum.rgu@muenchen.de)

- [Seminarbeschreibung \(pdf\)](#)
- [Broschüre Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)
- [Anmeldung Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)

Anerkannte Fortbildungspunkte Energieeffizienz-Expertenliste:

- 4** Unterrichtseinheiten Wohngebäude (KfW)
- 4** Unterrichtseinheiten Nichtwohngebäude (KfW)
- 4** Unterrichtseinheiten Energieberatung im Mittelstand (BAFA)

Referent

Detlef Malinowsky, Dipl.-Ing. (FH) Versorgungstechnik

ausgebildeter Elektroinstallateur, Schwerpunkte: Abnahmeprüfungen von RLT-Anlagen, Energieberatung für Nichtwohngebäude, Hydraulischer Abgleich von Heiz-, Kühl- und RLT-Anlagen, Anlagenanalyse, Smart Home, BIM Planung, Sachverständiger

Thema

Ein effizienter Lüftungsbetrieb ist nur mit einer „intelligenten“ Regelung umzusetzen, wobei ein geeignetes Lüftungskonzept und entsprechende Regelmöglichkeiten Voraussetzungen sind. Das Seminar erläutert verschiedene optimierende Lösungsansätze inklusive Monitoring und Controlling als wesentliche Voraussetzung.

Inhalt

- Diskussion über Lüftungstechnische Konzepte
- Diskussion über optimierte Regel-Strategien
- Bedeutung von Monitoring und Controlling

Besondere Aufgabenstellungen

- Steuern oder Regeln, was passiert in der Lüftungsanlage?
- Öko-Design Richtlinien und ihre Folgen
- Anforderungen der EnEV
- Regeln mit Monitoring, ohne Controlling keine Effizienz

Praktische Übungen

- Wir bauen uns eine Lüftungsanlage
- Was passiert, wenn...?
- Optimierung und Diskussion

Zielgruppe

Architekt_innen, Bauingenieur_innen, Fachplaner_innen, Sachverständige, Handwerker_innen, Bauträger_innen, Verwalter_innen, Beiträge, Investor_innen, Bauherr_innen und Studierende

(10) **Kompaktseminar K25/18**

Feuchte Mauern und Schimmel-Befall: Mess-Methoden

Termin: **Mittwoch, 18. Juli 2018, 9 bis 12 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Gebühr: **45 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)

Studentinnen und Studenten: 28 Euro

Sonderkonditionen im Abo - siehe Teilnahmebedingungen!

Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!

Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail (bauzentrum.rgu@muenchen.de)

- [Seminarbeschreibung \(pdf\)](#)
- [Broschüre Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)
- [Anmeldung Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)

Anerkannte Fortbildungspunkte Energieeffizienz-Expertenliste:

4 Unterrichtseinheiten Wohngebäude (KfW)

4 Unterrichtseinheiten Nichtwohngebäude (KfW)

4 Unterrichtseinheiten Energieberatung im Mittelstand (BAFA)

Referent

Alexander Schaaf, staatl. gepr. Techniker

Hygieniker nach VDI 6022, Sachverständiger für Lufthygiene / Schimmel, akkreditierter und zertifizierter Probenehmer sowie Sachkundiger in mehreren Gewerken, Gründungsmitglied des BAYERNenergie e.V. sowie aktives Mitglied in zahlreichen Verbänden und Vereinen

Thema

Das richtige Messen ist von entscheidender Bedeutung bei der Beurteilung von feuchten Bauteilkonstruktionen und der Beurteilung von Schimmelbefall. Die Messmethoden unterscheiden sich erheblich hinsichtlich Kosten, Genauigkeit und Aussagekraft.

Inhalt

Es werden die verschiedenen Messmethoden und deren Anwendungsgrenzen dargestellt und Rückschlüsse auf die möglichen Sanierungsmethoden und deren Einsatzgrenzen diskutiert:

- Diverse Messgeräte zur Feuchtemessung für alle Baustoffgruppen
- Diverse Methoden zur Feststellung des Schimmelbefalls
- Messungen zur Erfolgskontrolle von Maßnahmen
- Dokumentation
- Notwendige Zertifizierungen der ausführenden Personen

Zielgruppe

Architekt_innen, Fachplaner_innen, Bauingenieur_innen, Sachverständige, Handwerker_innen, Hausverwaltungen, Beiräte, Eigentümer_innen und Bauherr_innen

Dieses Seminar wird angeboten in Kooperation mit:



D. Infoabende und Vorträge vom Bauzentrum München

[Link zum Veranstaltungskalender "Infoabende und Vorträge" vom Bauzentrum München](#)

[Flyer Infoabende Bauzentrum München Mai bis Juli 2018 \(pdf\)](#)

(1) **Vortrag in der Münchner Volkshochschule Süd**
Smart Home: Zukunftstechnik und Datenschutz

Termin: **Dienstag, 3. Juli 2018, 18:30 bis 19:30 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referent: **Rudi Seibt**, Dipl.-Ing. Elektrotechnik, Planer und Sachverständiger
Berater im Bauzentrum München

Ort: **MVHS Süd**, Albert-Roßhaupter-Str. 8
www.mvhs.de

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

"Alles geht von allein" und „Kontrolle über die eigene Wohnung jederzeit und von überall“ - das verspricht die Werbung für das Smart-Home. Wenn zum Beispiel im Urlaub der Paketservice klingelt, wird er via Smartphone vom Strand aus zum Nachbarn dirigiert, ein Einbruch wird samt Videobild direkt zur Polizei gesendet, die aktuelle Leistung der Photovoltaikanlage auf dem Dach kann jederzeit abgerufen und hergezeigt werden und und und. Aber ist das wirklich so? Und können dann nicht noch Andere über das Internet ins Haus sehen?

Die Münchner Volkshochschule bietet in Kooperation mit dem Bauzentrum München eine Vortragsreihe mit dem Themenschwerpunkt „Bauen, Wohnen und Sanieren“ an. Die Dozentinnen und Dozenten sind Baufachleute und meistens Mitglieder des ehrenamtlichen Beratungsteams im Bauzentrum München.

(2) **Infoabend**
Renditeberechnung bei Wohnimmobilien

Termin: **Mittwoch, 4. Juli, 18 bis 19 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referent: **Bernd Schwarz**, staatlich geprüfter Betriebswirt

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Geldanlagen bringen nicht mehr viel und Aktien sind nicht sicher. Inflations Sorgen treiben sowohl Kapitalanlegerinnen und -anleger als auch viele „Otto Normalverbraucher“ in den Immobilienmarkt. Aber was nützt die schönste Immobilie, wenn sie jeden Monat richtig viel Geld kostet oder bei einem Verkauf der Kaufpreis nicht mehr erzielt wird? Käuferinnen und Käufer sollten vor dem Kauf wissen, ob mit einer Immobilie Geld verdient werden kann oder nicht. Und das unabhängig von Eigenbezug oder Vermietung. Denn die Wahrscheinlichkeit sinkt, dass Menschen ihr Eigenheim auf immer selbst bewohnen. Der Vortrag gibt Hilfestellungen zur besseren Einschätzung wie sich Faktoren wie der Kaufpreis, der Standort, die Reparaturkosten, der Bauzustand, Mietausfälle und Leerstände auf die Rendite auswirken.

(3) **Vortrag in der Münchner Volkshochschule Ost**
Bau- und Sanierungsmaßnahmen zur Energieeinsparung - das wird gefördert

Termin: **Donnerstag, 5. Juli 2018, 18.30 bis 19.30 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referentin: **Gesa Lenhardt**, Dipl.-Ing., Architektin, Energieberaterin BAFA/KfW
Beraterin im Bauzentrum München

Ort: **MVHS Ost**, Severinstr. 6
www.mvhs.de

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Neben dem Bund und dem Land Bayern unterstützt auch die Landeshauptstadt München mit dem Förderprogramm Energieeinsparung (FES) die Münchner Bürgerinnen und Bürger bei Maßnahmen zur Energieeinsparung und dem Umstieg auf erneuerbare Energieträger. Ziel des Programms ist es, mit den verfügbaren städtischen Mitteln eine möglichst große Reduzierung des Energiebedarfs und damit des CO₂-Ausstoßes zu erreichen.

Der Vortrag erklärt Schritt für Schritt welche Maßnahmen gefördert werden, wie der Weg zur Förderung abläuft und ob bzw. welche Förderprogramme kombinierbar sind. Auch wird der Münchner Qualitätsstandard erläutert, der wichtige Hilfestellungen zum nachhaltigen Bauen und Sanieren gibt.

Die Münchner Volkshochschule bietet in Kooperation mit dem Bauzentrum München eine Vortragsreihe mit dem Themenschwerpunkt „Bauen, Wohnen und Sanieren“ an. Die Dozentinnen und Dozenten sind Baufachleute und meistens Mitglieder des ehrenamtlichen Beratungsteams im Bauzentrum München.

(4) **Infoabend**

Immobilienverkauf - Praxistipps von der Expertin

Termin: **Montag, 9. Juli, 18 bis 19 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referentin: **Michaela Polklesener**, Dipl.-Ing. Architektur

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Für eine gute und sichere Vermarktung von Immobilien müssen eine Reihe höchst unterschiedlicher Punkte beachtet werden. Dazu gehören zum Beispiel die Terminplanung, das Auftreten bei Verkaufsgesprächen, Kenntnis der Faktoren der Preisbestimmung sowie Einblicke in die Rechtsgrundlagen. Der Vortrag informiert über die richtige Vorgehensweise beim Verkauf der Immobilie.

(5) **Infoabend Mieterverein München e.V.**

Wohnungsmängel - Rechte und Pflichten

Termin: **Dienstag, 10. Juli 2018, 18 bis 19 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referentin: **Anja Franz**, Rechtsanwältin

www.mieterverein-muenchen.de

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Auseinandersetzungen zwischen Mieterinnen, Mietern und Vermieterinnen, Vermietern wegen Wohnungsmängeln sind in der Beratungspraxis des Mietervereins auf der Tagesordnung. Laut Gesetz muss die Wohnung der Mieterin, dem Mieter in einem vertragsgemäßen und mangelfreien Zustand übergeben werden und dieser während der Mietzeit erhalten werden. Doch was bedeutet „vertragsgemäß“ und „mangelfrei“? Wer muss sich um die Behebung von Mängeln in der Mietwohnung kümmern? Was kann die Mieterin, der Mieter unternehmen, wenn die Vermieterin, der Vermieter einfach nicht reagiert? Was ist der Unterschied zwischen Reparaturen und Schönheitsreparaturen?

(6) **Vortrag in der Münchner Volkshochschule West**
KfW-Effizienzhäuser effizient umsetzen

Termin: **Mittwoch, 11. Juli 2018, 18.30 bis 19.30 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referent: **Martin Delker**, Dipl.-Ing. (Univ.), Architekt
Berater im Bauzentrum München

Ort: **MVHS West**, Bäckerstr. 14
www.mvhs.de

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Beim Bau oder Kauf eines Hauses lohnt es sich, auf den KfW-Effizienzhaus-Standard zu achten, denn dieser gibt Auskunft über Energiekosten, Wohnkomfort, Wert und Fördermöglichkeiten. Seit April 2014 gibt es im Neubau von Wohnhäusern die Förderstufe "KfW-Effizienzhaus 40 Plus". Woraus besteht das darin genannte "Plus Paket"? Wie unterscheiden sich hier die Anforderungen? Handelt es sich dabei um ein Plus-Energie-Haus, das mehr Energie erzeugt, als es verbraucht? Der Vortrag beantwortet diese Fragen und gibt Hinweise zur Einschätzung des Kosten-Nutzen-Verhältnisses.

Nach dem Vortrag besteht die Möglichkeit zu einer individuellen Kurzberatung nach vorheriger Anmeldung bei der MVHS. [Link zur Anmeldung](#)

Die Münchner Volkshochschule bietet in Kooperation mit dem Bauzentrum München eine Vortragsreihe mit dem Themenschwerpunkt „Bauen, Wohnen und Sanieren“ an. Die Dozentinnen und Dozenten sind Baufachleute und meistens Mitglieder des ehrenamtlichen Beratungsteams im Bauzentrum München.

(7) **Infoabend**

Haustechnik effizient betreiben - die entscheidenden Stellschrauben

Termin: **Donnerstag, 12. Juli, 18 bis 19 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referent: **Paul von Westphalen**, Dipl.-Ing. (FH), Gutachter und Sachverständiger

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

(8) **Vortrag in der Münchner Volkshochschule Nord**
Ärger am Gartenzaun vermeiden und vermindern

Termin: **Montag, 16. Juli 2018, 18.30 bis 19.30 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referentin: **Juliana Helmstreit**, Rechtsanwältin, Mediatorin
Beraterin im Bauzentrum München

Ort: **MVHS Nord**, Troppauerstr. 10
www.mvhs.de

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Sanierung, Umbauten, Rasenmähen, Hecken, Bäume und laute Feiern führen immer wieder zu Streit zwischen Grundstücksnachbarn. Der Vortrag gibt einen Überblick über die gesetzlichen Regelungen und die Rechtsprechung vom Hammerschlag- und Leiterrecht über Laub und überhängende Zweige bis zu den verschiedenen Verordnungen zum Lärmschutz. Einen besonderen Augenmerk legt die Referentin auf einen Einblick in die beteiligten menschlichen Regungen. Was fördert Auseinandersetzungen und was fördert deren Lösung?

Die Münchner Volkshochschule bietet in Kooperation mit dem Bauzentrum München eine Vortragsreihe mit dem Themenschwerpunkt „Bauen, Wohnen und Sanieren“ an. Die Dozentinnen und Dozenten sind Baufachleute und meistens Mitglieder des ehrenamtlichen Beratungsteams im Bauzentrum München.

(9) **Infoabend**
Radon in Innenräumen: Gesundheitliche Auswirkungen und Abhilfemaßnahmen

Termin: **Dienstag, 17. Juli, 18 bis 19 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referentin: **Pamela Jentner**, Dipl.-Biol. (Univ), Baubiologin (IBN)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Radon ist ein radioaktives Edelgas, das vom Boden in Kellerräume und von dort aus weiter in Wohnungen gelangen kann. Der Vortrag gibt einen Überblick, wie hoch die Belastungen im Bereich München sind und welche gesundheitlichen Auswirkungen dies verursachen kann. Wie wird gemessen und wie kann die Radonkonzentration in den Innenräumen verringert werden? Welche Abdichtungsmaßnahmen sind beim Neubau und Altbau zu empfehlen? Was ist bei Fenstertausch und Anbringung von Wärmedämmung zu beachten?

(10) **Vortrag im Ökologischen Bildungszentrum München (ÖBZ)**
Elektromobilität: Laden mit Strom aus der eigenen Photovoltaik-Anlage

Termin: **Mittwoch, 18. Juli 2018, 18.30 bis 19.30 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referentin: **Cigdem Sanalmis**, Solarteurin, Energieberaterin
Beraterin im Bauzentrum München

Ort: **Ökologisches Bildungszentrum München**, Engelschalkinger Str. 166
www.oebz.de

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Der Eigenverbrauch von selbst erzeugtem Solarstrom – anstelle der Einspeisung ins öffentliche Netz – spielt wegen der sinkenden Vergütung bei höheren Strompreisen eine immer wichtigere Rolle. Um die Leistungsspitzen optimal zu nutzen, ist ein zusätzlicher Stromverbraucher wie z.B. ein Elektrofahrzeug (vom Pedelec über den PKW bis zum Transporter) eine sinnvolle und effektive Lösung in der Planung der künftigen Energieversorgung. Der Vortrag zeigt anschaulich, wie Elektrofahrzeuge mit Solarstrom betankt werden können.

Das Ökologische Bildungszentrum (ÖBZ) der Münchner Volkshochschule bietet in Kooperation mit dem Bauzentrum München eine Vortragsreihe mit dem Themenschwerpunkt „Energieeffizienz und natürliche Baustoffe“ an.

(11) **Führung Urbanes Wohnen e.V. / mitbauzentrale**
Stadtteilspaziergang Freiham - ein neuer Stadtteil entsteht

Termin: **Montag, 23. Juli 2018, 18 bis 19 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Führerin: **Heike Skok**
www.urbanes-wohnen.de
www.mitbauzentrale-muenchen.de

Treffpunkt: **S-Bahnhof Freiham**

Teilnahme kostenfrei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Münchens neuer Stadtteil Freiham soll kompakt, grün und urban werden. Bei der Führung wird vor Ort die Gesamtplanung erklärt und der erste Realisierungsabschnitt östlich und westlich der Aubinger Allee sowie die dort vorgesehenen Flächen für gemeinschaftliche Wohnformen vorgestellt. Dabei wird auch auf die geplanten Gebäudetypologien, mögliche zukünftige Bauherinnen und Bauherren sowie Förderungsmöglichkeiten eingegangen.

(12) **Infoabend**

Licht für mehr Lebensqualität und Leistungsfähigkeit

Termin: **Dienstag, 24. Juli, 18 bis 19 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referentin: **Pamela Jentner**, Dipl.-Biol. (Univ), Baubiologin (IBN)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Licht ist Lebensqualität und seit jeher ein Grundbedürfnis des Menschen. Über 80 Prozent unserer Informationen werden über den Sehsinn aufgenommen. Licht beeinflusst unsere Gedanken, Stimmungen, unseren Hormonhaushalt und den Schlaf-Wach-Rhythmus maßgeblich. Gutes Licht spielt daher eine entscheidende Rolle im Privat- und Berufsleben. Allerdings wird dies bisher viel zu wenig beim Bauen und Renovieren berücksichtigt. Der Vortrag gibt Antwort auf folgende Fragen: Welche Beleuchtungssysteme sind baubiologisch empfehlenswert, gesund und nachhaltig – welche Lampen sind eher nicht geeignet? Wie steht es um die innovative LED Technologie? Live-Messungen verschiedener Lichtqualitäten wie z.B. Farbspektrum, Farbwiedergabe und Lichtflimmern zeigen die Unterschiede zwischen den Systemen.

(13) **Vortrag in der VHS SüdOst**

Die Modernisierung und die Modernisierungsmieterhöhung

Termin: **Mittwoch, 25. Juli 2018, 18.30 bis 19.30 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referent: **Gisela Weber**, Rechtsanwältin
Berater im Bauzentrum München

Ort: **VHS SüdOst**, Wolf-Ferrari-Haus, Raum 232, Rathausstr. 2, Ottobrunn
www.vhs-suedost.de

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Eine Modernisierung der Mietwohnung ist einerseits von Mieterinnen und Mietern gewünscht, aber andererseits auch gefürchtet, da sie häufig mit einer anstrengenden Bauphase und mit drastischen Mieterhöhungen verbunden ist. Der Vortrag stellt die aktuelle Rechtsprechung vor geht unter anderem folgenden Fragen nach: Muss jede Modernisierung geduldet werden? Wann und in welchem Umfang kann die Miete gemindert werden? Wie kann man die sich ergebende Mieterhöhung überprüfen? Wann müssen Härtegründe der Mieterin bzw. des Mieters vorgetragen werden?

Die VHS SüdOst bietet in Kooperation mit dem Bauzentrum München eine Vortragsreihe mit dem Themenschwerpunkt „Bauen, Wohnen und Sanieren“ an. Die Dozentinnen und Dozenten sind Baufachleute und meistens Mitglieder des ehrenamtlichen Beratungsteams im Bauzentrum München.

E. Partnerveranstaltungen

[Link zum Veranstaltungskalender "Partnerveranstaltungen" vom Bauzentrum München](#)

(1) **Seminar des BAYERNenergie e.V. im Bauzentrum München**
KfW-Regelungen und neues Beiblatt 2
zum Wärmebrückennachweis für Effizienzhäusern

Termin: **Dienstag, 10. Juli, 12:30 bis 16:30 Uhr**

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10. 81829 München

Veranstalter: [BAYERNenergie e.V.](#)
in Kooperation mit dem Bauzentrum München

[Programm und Anmeldung](#)

(2) **Seminar des BAYERNenergie e.V. im Bauzentrum München**
Wärmebrücken – Spezial Workshop für Fortgeschrittene

Termin: **Mittwoch, 11. Juli 2018, 9:00 bis 16.30 Uhr**

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10. 81829 München

Veranstalter: [BAYERNenergie e.V.](#)
in Kooperation mit dem Bauzentrum München

Kosten: **240 Euro** für Mitglieder
290 Euro für Nichtmitglieder

[Programm und Anmeldung](#)

(3) **Seminar der Bayerischen Architektenkammer**
Photoshop für Architekten - Fortgeschrittene

Termin: **Mittwoch, 11. Juli 2018, 9:00 bis 16.30 Uhr**

Ort: **Bayerische Architektenkammer, Haus der Architektur,**
Waisenhausstr. 4, 80637 München

Veranstalter: **Bayerische Architektenkammer**
in Kooperation mit dem Bauzentrum München

Kosten: **250 Euro** für Kammermitglieder/Absolventen
330 Euro für Gäste

[Weitere Informationen und Anmeldung](#)

(4) **Veranstaltung Münchner Kreis e.V. / IHK für München und Oberbayern**
Mobilität neu denken: Perspektiven und Trends

Termin: **Montag, 16. Juli 2018, 16:00 bis 20:00 Uhr**

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10. 81829 München

Veranstalter: **MÜNCHNER KREIS e.V.**
[IHK für München und Oberbayern](#)
in Kooperation mit dem Bauzentrum München

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldung: **Bis 16. Juli 2018 unter:** www.muenchner-kreis.de/zuku7

Programm und Anmeldung

Digitalisierung und Mobilität – ein Thema, das gegenwärtig in zahlreichen Veranstaltungen und Studien aus unterschiedlichen Blickwinkeln diskutiert wird – sei es aus der Perspektive der Automobilbranche, aus der Perspektive von Mobilitäts-Plattformen bzw. Services oder auch im Zusammenhang mit Smart City Konzepten. Die Digitalisierung tangiert nicht nur einzelne Branchen wie z.B. die Automobilindustrie. Sie verändert das gesamte System der Mobilität und erfordert eine ganzheitliche, übergreifende Perspektive, um neue Mobilitätslösungen entwickeln und realisieren zu können.

Mobilität neu denken – welche Perspektiven und neuen Trends sind vor diesem Hintergrund erkennbar und welche Chancen, Implikationen und Herausforderungen lassen sich sowohl bei einer ganzheitlichen, übergreifenden Betrachtung des Gesamt-Systems Mobilität wie auch bei einer differenzierten Betrachtung einzelner Komponenten der Mobilität erkennen? Und was bedeutet dies für die Stadt München, die Region und das gesamte Land? Zu diesen und weiteren spannenden Fragen diskutieren Experten aus unterschiedlichen Blickwinkeln.

Im direkten Anschluss wird die Ausstellung
„Mobilität.Erfüllung.System – Zur Zukunft der Mobilität 2025+“
des MÜNCHNER KREIS eröffnet – neun Themenfelder zeigen unterschiedliche Perspektiven einer zukünftigen Mobilität. Lassen Sie sich inspirieren von der Vielzahl an interessanten Fragestellungen und ersten Lösungsansätzen!

(5) **Seminar der Bayerischen Architektenkammer**
Termin- und Kapazitätsplanung

Termin: **Freitag, 20. Juli 2018, 9:30 bis 17:00 Uhr**

Ort: **Bayerische Architektenkammer, Haus der Architektur**,
Waisenhausstr. 4, 80637 München

Veranstalter: **Bayerische Architektenkammer**
in Kooperation mit dem Bauzentrum München

Kosten: **110 Euro für Kammermitglieder/Absolventen**
190 Euro für Gäste

[Weitere Informationen und Anmeldung](#)

(6) **Symposium "Next Generation" der Hochschule München**
Digitale Planungswerkzeuge für zukunftsfähige Gebäude und Stadtquartiere

Termin: **Donnerstag, 26. Juli, 10:00 bis 17:00 Uhr**

Ort: **Hochschule München, Aula der Fakultät für Architektur**
Karlstraße 6, 80333 München

Veranstalter: **Hochschule München**
in Kooperation mit dem Bauzentrum München

Die Teilnahme ist kostenfrei

Anmeldung bitte bis zum 16. Juli:
Ahmed Khoja, khoja@hm.edu, telefonisch unter: 089-1265-2423

[Programm \(pdf\)](#)

Zeit und Kosten sparen, ressourceneffizient und nachhaltig bauen – erleichtert wird dies durch BIM (Building Information Modeling). Wie lässt sich diese digitale Methode anwenden? Und welche alternativen Methoden und Planungswerkzeuge gibt es, denn die Digitalisierung schreitet schnell voran?

Diskutiert werden diese Fragen auf dem Symposium „Next Generation – Digitale Planungswerkzeuge für zukunftsfähige Gebäude und Stadtquartiere“ an der Fakultät für Architektur der Hochschule München. U. a. werden die Ergebnisse aktueller Forschungsprojekte zum Thema „BIM, Digitalisierung und Architektur“ vorgestellt.

F. Sonstige Veranstaltungshinweise

(1) **Veranstaltungsreihe "Mutbürger für Energiewende!"**
Die globale Wende zu 100 Prozent Erneuerbare Energie

Termin: **Donnerstag, 28. Juni 2018, ab 19 Uhr**

Ort: **Münchener Zukunftssalon**, Waltherstr. 29, Rückgebäude, 2. Stock
(ÖPNV Haltestelle „Goetheplatz“)

Referent: **Hans-Josef Fell**; Präsident der Energy Watch Group, Berlin;
Sprecher für Energiepolitik der Bundestagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen
2005 – 2013, Autor des Entwurfs des EEG 2000

Veranstalter: **Die Umwelt-Akademie e.V.**

Eintritt frei

Weitere Informationen

(2) **Cluster-Treff Bayern Innovativ**
Solare Lösungen für Gebäude und Quartiere

Termin: **Dienstag, 3. Juli 2018, 13:00 bis 17:30 Uhr**

Ort: **Technische Hochschule Ingolstadt**
Esplanade 10, 85049 Ingolstadt

Veranstalter: **Bayern Innovativ GmbH**

Kosten: **170 Euro** (Ermäßigungen möglich)

Programm und Anmeldung:
<http://www.bayern-innovativ.de/solar2018>

(3) **C.A.R.M.E.N.-Symposium**
Märkte der Zukunft – erneuerbar & nachhaltig

Termin: **Montag, 9. Juli 2018**
Dienstag, 10. Juli 2018

Ort: **Festung Marienberg**
Oberer Burgweg, 97082 Würzburg

Veranstalter: [C.A.R.M.E.N. e.V.](#)

Kosten: **155 Euro pro Tag**
265 Euro für beide Tage

[Programm und Anmeldung](#)

(4) **Firmenveranstaltung im Bauzentrum München**
eBike-Leasing - Die neue Regelung der „Dienstrad-Versteuerung“

Termin: **Montag, 16. Juli 2018, 14 bis 16 Uhr**

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10. 81829 München

Veranstalter: **ELFIT GmbH (www.elfit.eu) Rolf Hueber, München**

Referent: **Achim Sprügel**, Artvendo AG (www.ebike2lease.de), Gunzenhausen

Eintritt frei

Anmeldungen erwünscht an: rolf.hueber@elfit.eu

(5) **C.A.R.M.E.N.-Veranstaltung im Rahmen der BAUnatour**
Bauen mit Nachwachsenden Rohstoffen – Klima schützen, Kosten sparen

Termin: **Dienstag, 17. Juli 2018, 17 bis 20 Uhr**

Ort: **Kompetenzzentrum für Nachwachsende Rohstoffe (KoNaRo)**
Schulungs- und Ausstellungszentrum (SAZ), 1. Stock
Schulgasse 18, 94315 Straubing

Veranstalter: [C.A.R.M.E.N. e.V.](http://www.carmen-ev.de)

Eintritt frei

[Programm](#)

G. Downloads

(1) [Unterlagen Fachforum "Mini-Photovoltaik-Anlagen" \(7. Juni\)](#)

Das Bauzentrum München braucht Ihre Unterstützung

- Leiten Sie diesen Newsletter bitte an Ihnen bekannte Multiplikatorinnen und Multiplikatoren weiter.
- Nennen Sie uns interessante E-Mail-Adressen zur Aufnahme in unseren Verteiler.
- Nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wenn Sie Interesse an einer Kooperation mit dem Bauzentrum München haben.
- Teilen Sie uns Ihre Vorschläge zu interessanten Veranstaltungs- und Beratungsangeboten mit.

Das Bauzentrum München ist eine Non-Profit-Einrichtung der Landeshauptstadt München, Referat für Gesundheit und Umwelt. Das umfangreiche Veranstaltungs- und Beratungsprogramm des Bauzentrums München trägt dazu bei, energieeffizienten, innovativen und regenerativen Techniken und Dienstleistungen den Weg zu bereiten.

Gerne senden wir Ihnen weitere Informationen zum Bauzentrum München zu. Wir freuen uns in jedem Fall über eine Nachricht von Ihnen.

Mit freundlichen Grüßen

Christoph Tenbusch
Bauzentrum München